

Gemeindelehre

Gemeindebibelschule MBG Gladbach

Wiederholung & HA

Hausaufgabe

6. Einheit und Reinheit der Gemeinde

6.1 Eröffnung des Spannungsfeldes

- Joh 13,34-35
- Mt 18,15-17
- ← EINHEIT | REINHEIT →
- ← EINHEIT | Zerreißprobe | REINHEIT →

6.2 Der Aufruf zur Einheit

- **Gleiche Gesinnung**
 - Rö 12,16
- **Gegenseitige Annahme**
 - Rö 15,5-7
- **Gegenseitige Liebe**
 - Joh 13,34-35
 - Kol 3,14
 - Rö 13,8

- **Einander höher achten**

- Phil 2,1-4

- **Fazit**

- „voller Gnade und Wahrheit“ (Joh 1,14)

6.3 Der Aufruf zur Reinheit

- **Moralisches Vergehen**
 - Aufzählungen von moralischen Sünden
 - Rö 1,28-32
 - Gal 5,19-21
 - Off 21,8
 - Off 22,15
 - 2Tim 3,1-5

- **Weitere Punkte**
 - siehe „Anlass zur Gemeindezucht“
- **Spaltungen**
 - Rö 16,17
 - 1Kor 1,10
- **Streitfragen und Irrlehrer**
 - Tit 3,9-11

Ein Häretiker (bzw. Sektierer) ist im Sprachgebrauch des Neuen Testamentes nicht unbedingt ein Mensch, der falsche Lehre vertritt, sondern vielmehr einer, der eine Vorstellung oder Richtung gewählt hat, die für die Gemeinschaft nicht allgemein annehmbar ist. Er ist eine Person, die mehr damit beschäftigt ist, einige Anhänger hinter sich zu bringen und eine bestimmte sektiererische Richtung der Wahrheit zu vertreten. Dadruch verursacht er Zwietracht, Unstimmigkeit und Spaltung in der Versammlung.

— David West (CV-Kommentar, S. 1488)

- **Streitfragen und Irrlehrer**

- Tit 3,9-11

- 2Pet 2,1-3

- scharfe Worte und Bilder für Irrlehrer:
 - Mt 7,15 / Apg 20,29: *reißende Wölfe*
 - Jud 12: *Wolken ohne Wasser*
 - Jud 13: *wilde Wellen des Meeres, die ihre eigene Schande ausschäumen,*
 - 2Pet 2,13: *Schmutz- und Schandflecken*
 - 2Pet 2,22: *Hunde, die zu ihrem eigenen Erbrochenen zurückkehren*
 - 2Pet 2,22: *Säue, die sich im Schlamm wälzen*

6.4 Zwischenfazit

Das NT verwirft sogenannte Einheit, die die lehrmäßige oder moralische Reinheit verwässert. Wenn Gläubige sich von Abgefallenen oder Irrlehrern absondern, sind sie nicht spalterisch; sie folgen vielmehr einem göttlichen Gebot. [...]

Angesichts des modernen Klimas des Ökumenismus und der politischen Korrektheit stehen Gemeindeleiter vor der Versuchung, fundamentale lehrmäßige Abweichungen und moralische Perversionen um der »Einheit« und der »Liebe« willen zu ignorieren.

— *John MacArthur, Biblische Glaubenslehre (S. 1046-1047)*

6.5 Ein blick in die Geschichte der Gemeinde

- **Rückblick auf große Spaltungen der Geschichte**
- **Gründe für die Spaltungen**
 - Geschichtliche Faktoren
 - Kulturelle Faktoren
 - Religiöse Faktoren

6.6 Spaltende Themen

- **Lehrmäßige Fragen**
 - Autorität und Inspiration der Schrift
 - Prädestination und freier Wille
 - Wie wird man gerettet?
 - Gemeindelehre
 - Geisteswirken und Charismatik
 - Zukunftsfragen / Eschatologie
 - ...

- **Ethische Fragen**

- Rassismus & Sklaverei (v.a. USA)
- Rolle der Frau
- Musik
- Kleidung
- Haltung zum Krieg
- Umgang mit Reichtum
- Fragen der Sexualität
- ...

Zusammenfassung

„Es ist besser, durch die Wahrheit getrennt zu sein, als in einem Irrtum vereint.

Es ist besser, die Wahrheit zu sagen, die zuerst verletzt und dann heilt,
als eine Lüge, die tröstet und schließlich tötet.

Lass mich dir etwas sagen, Freund:

Es ist weder Liebe noch Freundschaft, wenn wir es versäumen, den ganzen Ratschluss Gottes zu verkündigen.

Es ist besser, dafür gehasst zu werden, dass man die Wahrheit sagt,
als dafür geliebt zu werden, dass man eine Lüge erzählt.
In der Bibel findet man niemanden, der eine Kraft Gottes war, ohne Feinde zu haben und ohne gehasst zu werden.

Es ist besser, mit der Wahrheit allein zu stehen,
als mit der Menge im Unrecht zu sein.

Es ist besser, letztlich mit der Wahrheit zu siegen,
als vorübergehend mit einer Lüge Erfolg zu haben.

Es gibt nur ein Evangelium, und Paulus sagt:
,Wenn jemand euch ein anderes Evangelium verkündigt
als das, welches wir euch verkündigt haben, der sei
verflucht.‘

— *Adrian Rogers*

Hausaufgaben

- Aufsatz: Was kann ich nach der Bibel tun, um die Einheit der Gemeinde zu fördern und um Unruhe (oder gar Spaltung) zu verhindern? (ca. eine Seite)
- Kap. 7 lesen „Gemeindestruktur“ (S. 119-132)